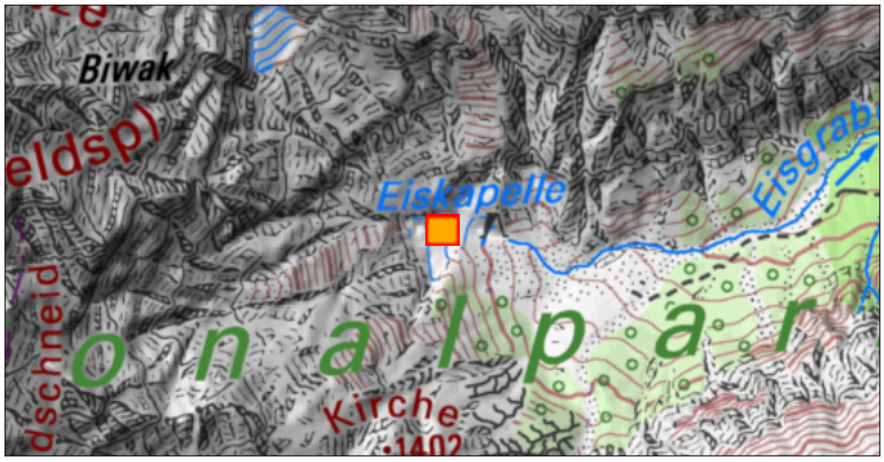
Eiskapelle W von St. Bartholomä



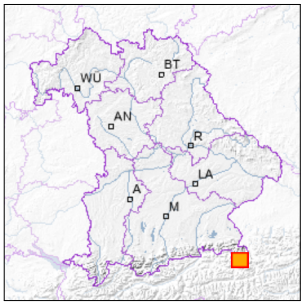
1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 172R025

Bayerns schönste Geotope Nr. 100



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	795.957
Nordwert:	5.273.084

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	47.543674° N
Längengrad:	12.933204° E

Objekt-ID: **8443GT000010**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 14.10.2019

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Schönau a.Königssee
Landkreis/Stadt:	Berchtesgadener Land
Topographische Karte (TK25):	8443 Königssee
Geländehöhe:	900 m NN
Größe (Länge x Breite)	500 x 500 m
Fläche:	250.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Berchtesgadener Alpen

Kurzbeschreibung des Geotops

Unterhalb der Watzmann-Ostwand befindet sich ein Firnfeld; das tiefstgelegene, dauerhafte Firneisvorkommen im deutschen Alpenraum. Trotz der 2000 m höher liegenden sommerlichen Schneegrenze besteht es das ganze Jahr über. Ursächlich sind sind die enormen Schneemassen, die im Winter und Frühjahr v. a. in Form von gewaltigen Lawinen aus der Wand abgehen und das Firnfeld nähren. Die Mengen reichen aber nicht aus, um einen fließenden Gletscher zu erzeugen. Das Innere des unscheinbaren Firneisfleckens bildet ein gangförmiger Hohlraum, die so genannte Eiskapelle. Ihr Eingang gleicht einem Gletschertor, an das sich Gänge und Schächte anschließen, die im Sommer bis über 30 m Breite und 15 m Höhe erreichen. An den Wänden befinden sich durch Schmelzvorgänge entstandene, charakteristische Auskehlungen. Die Eiskapelle ist ständig einsturzgefährdet. Vor dem Betreten wird dringend gewarnt! Das Geotop wurde mit dem Gütesiegel "Bayerns 100 schönste Geotope" ausgezeichnet und wird vor Ort mit einer Infotafel erläutert. Weitere Informationen unter https://www.lfu.bayern.de/geologie/bayerns_schoenste_geotope/index.htm.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: kein Aufschluss

Erreichbarkeit: zugänglich

Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Gletscher/Firnfeld

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Karnisch-norischer-Dolomit	Obertrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Dolomitstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Nationalpark
2	FFH-Gebiet
3	Vogelschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Langenscheidt, E. (2009): Nationalpark Berchtesgaden. Tiefe Seen und schroffe Höhen.
2	Wolf, A. (2018): Eisige Schönheit. - Vertikale Wildnis Nr. 32

Bewertung des Geotops

Stand: Juli 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

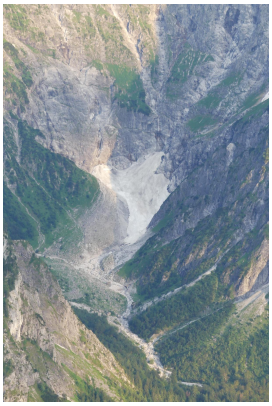


Bild 1: Luftbild mit Blick auf die Eiskapelle

Bild 2: In der Eiskapelle unter dem Firneis

Bild 3: Die Eiskapelle von außen

Bild 4: Firneis mit Auskehlungen

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung